

# STADTPARK SKULPTUREN

# Stadtpark Villach

## Skulpturen

Orte der Kunst sind Rastplätze, Stationen der Besinnung oder der Erkenntnis, die für jeden offen und erfahrbar sind. Insbesondere für Menschen die neugierig und interessiert sind, können gewöhnliche Aufenthaltsorte zu Konzentrationspunkten und Schnittstellen für Veränderungen werden. Sie regen nicht nur zum Hinschauen und zum Innehalten an, sondern transformieren die Wahrnehmung dieser Orte und können so, zu einer Gegenwelt unseres Alltages werden.

### Stadtpark-Skulpturen

Vom 24. Juni 2017 bis Juni 2018 wird eine Auswahl von Skulpturen des Vereins Kunstwerk Krastal im Stadtpark Villach ausgestellt. Im Kontext mit den Bildhauersymposien und interdisziplinären Projekten des Kunstwerk Krastal 2017 ist diese Ausstellung im Villacher Stadtpark Teil der 50 jährigen Geschichte des Bildhauersymposions Krastal.

**Samstag, 24. Juni 2017, Treffpunkt Galerie Freihausgasse 10.30 Uhr** Klangspaziergang und Performance mit „Schall und Rauch“ zum Stadtpark Villach und Eröffnung der Ausstellung „Stadtpark-Skulpturen“. Rundgang mit Wolfgang Wohlfahrt, Helmut Machhammer

### Stadtpark-Skulpturen von:

**Li-Zhao, Erika Inger, Birgit Knappe, Wilhelm Pleschberger, Beáta Rostás, Max Seibald, Heliane Wiesauer-Reiterer, Wolfgang Wohlfahrt**

### Stadtpark-Skulpturenrundgänge:

Wilhelm Hohenheim-Straße, Stadtpark Villach, jeweils um 10.30 Uhr

**Samstag, 22. Juli 2017, Helmut Machhammer**

**Samstag, 05. August 2017, Heliane Wiesauer-Reiterer**

**Samstag, 09. September 2017, Wolfgang Wohlfahrt**

### Skulpturen im Kurpark:

KulturWarmbad, Kadischenallee 22-24, Warmbad-Villach

**Emanuela Camacci, Huang Ho, Tanya Preminger,**

**Max Seibald, Wolfgang Wohlfahrt**

### Konzept: Stadtpark Skulpturen

Wolfgang Wohlfahrt, Helmut Machhammer

in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Villach

**Die Galerie der Stadt Villach** in der Feihausgasse zeigt vom 23.6. bis 9.9.2017 die Ausstellung Kunstwerk Krastal 1967 - 2017.

**Das 50. Int. Bildhauersymposion Krastal** mit einem vielfältigen Jahresprogramm findet von Juni bis September 2017 im Steinbruch Krastal und im Bildhauerhaus in Treffen statt: Tel: (0)660 3875104

Adresse: Krastalerstraße 24, 9541 Einöde bei Villach, Treffen

[www.krastal.com](http://www.krastal.com)

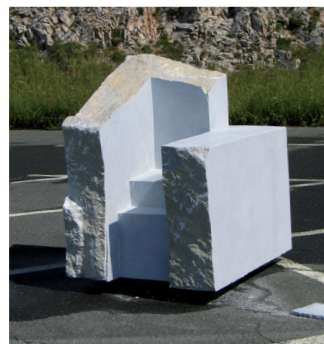


1. Wolfgang Wohlfahrt, A  
Traumstein  
Serpentin, 2002

Ein grün schimmernder Stein aus den Hohen Tauern, der zum Hinlegen und Träumen einlädt oder suggeriert, kurz mal auf Reise zu gehen.  
[www.wolfgang-wohlfahrt.com](http://www.wolfgang-wohlfahrt.com)

2. Birgit Knappe, D  
Treppenstein - Alpstuhl  
Krastaler Marmor, 2009

Diese Skulptur kann man im Wortsinn be-gehen, be-sitzen, be-greifen – oder einfach nur betrachten.  
[www.knappe-kunst.de](http://www.knappe-kunst.de)



3. Beáta Rostás, H  
Meditation  
Krastaler Marmor, 2014

<http://www.rostasbeapiros.com>



4. Li Zhao, China  
Space, at the same time no.1  
Krastaler Marmor, 2009

Shaking.  
Like the dove started from the field.  
Howling. Like the wind through the trees. Then the spirit was awaken.  
[www.qzsculpture.com](http://www.qzsculpture.com)

## Die ersten fünfzig Jahre



5. Max Seibald, A  
Per uns pausa contemplativa  
Krastaler Marmor, 2007

Die Skulptur lädt ein, die Umgebung von einer anderen Perspektive aus wahrzunehmen und den unterbewussten Phantasieebenen, die sich im Halbschlaf ins Bewusstsein drängen, nachzuspüren.

6. Erika Inger, I  
Triapla Ho  
Krastaler Marmor, 2015

FINS - Land of standing Rocks. Skulpturen die ein Eigenleben erlangen und eine unglaubliche Heiterkeit ausströmen.  
[www.erika-inger.com](http://www.erika-inger.com)



7. Heliane Wiesauer-Reiterer, A  
Sonnenplatz  
Krastaler Marmor, 2009

Im Raum gehen, stehen, liegen, sitzen – durch den Raum fallen im Raum zirkulieren – den Raum ertasten – im Raum sein.  
[www.wiesauer-reiterer.com](http://www.wiesauer-reiterer.com)



8. Wilhelm Pleschberger, A  
ge-grab-en  
Krastaler Marmor, 1990



[kunstwerk]  
krastal